



## Gemeinsam mit dem Ziegenbock für mehr Sauberkeit

Das schöne, spätsommerliche Wetter hat in den letzten Wochen noch einmal viele Menschen nach draußen gezogen. Verpackungen vom Picknick, Zigarettenstummel, die allgegenwärtigen Einwegmasken, Kronkorken und vieles mehr landen oftmals leider nicht im Mülleimer, sondern in der Natur. Der Ziegenbock ist das Markenzeichen der beliebten, tschechischen Biermarke Kozel. Er macht sich nun große Sorgen um die Umwelt und veranstaltet deshalb den Kozel-Plogging-Tag.

### Ploggen – laufend die Natur von Müll befreien

Parks sowie Grünanlagen innerhalb deutscher Großstädte könnten so schön sein – wäre da nicht die omnipräsente Müllproblematik. Wahlos weggeworfene Abfälle schaden sowohl Flora als auch Fauna. Klar, dass der Ziegenbock sich nun Sorgen um die Umwelt und um seine Artgenossen macht. Mit der Plogging-Aktion möchte er dieser Problematik beikommen. Doch was genau ist dies eigentlich? Bei Plogging handelt es sich um einen Trend aus Schweden. Dabei wird beim Joggen oder alternativ beim Wandern bzw. Spazieren herumliegender Abfall aufgesammelt. Durch das regelmäßige Bücken und in die Knie gehen, bekommt die körperliche Betätigung eine ganz neue Intensität. Aber noch viel wichtiger: Die Menge an achtlos herumliegendem Müll wird weniger.

Kozel verschließt vor den schwierigen Themen unserer Zeit nicht die Augen und ist sich seiner Verantwortung für die Zukunft der Welt bewusst. Vor diesem Hintergrund ist die Idee entstanden, den großen Plogging-Tag ins Leben zu rufen. Am **Sonntag, den 17. Oktober** trifft sich das Kozel-Plogging Team um **12.00 Uhr** um in Dresden, Köln, Frankfurt, Hasmburg und Berlin laufend die Natur von Müll zu befreien. Im Anschluss können alle fleißigen Helfer beim Get-together gratis Kozel-Bier genießen. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer Kozel-Jutebags – unter anderem gefüllt mit Seedbombs. Mit einem Wurf wird die Stadt so ein bisschen bunter. Blumen statt Müll, was will man mehr?!

### Kozel – eine bockstarke Marke

Der Name des Biers ist Programm: Aus dem Tschechischen übersetzt, heißt Kozel Ziegenbock und so ist natürlich klar, dass dieser auf dem Logo nicht fehlen darf. Der gemalte Ziegenbock entstammt der Feder eines verirrtten französischen Künstlers. Als Dank dafür, dass er im Dorf Unterkunft gefunden hatte und so herzliche Gastfreundschaft erfahren durfte, schenkte er Velké Popovice einst einen gemalten Ziegenbock.

Das Lagerbier aus dem kleinen Dorf überzeugt geschmacklich und so wird es weltweit in 40 Länder exportiert. Kozel gibt es in zwei unverwechselbaren Geschmacksrichtungen - Premium Lager und Dark. Kozel Premium Lager wird aus drei ausgewählten Malzsorten und dem aromatischen Hopfen „Premiant“ hergestellt. Dadurch erhält es seinen ausgewogenen Geschmack – angenehm bitter, gleichzeitig erfrischend leicht. Kein Wunder, dass es das beliebteste tschechische Bier weltweit ist. Kozel Dark sieht auf den ersten Blick wie ein schweres Schwarzbier aus, aber das täuscht. Denn es ist viel leichter und spritziger. Es überrascht mit seiner Geschmeidigkeit, seiner einzigartigen Farbe sowie seiner süßen Karamellnote. Vier verschiedene Malzsorten sorgen für diesen vollen Geschmack.





## Der Kozel-Plogging-Tag

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Kommunikationsagentur GOODWILLRUN sehr gerne zur Verfügung. Im Anschluss an den Kozel-Plogging-Tag besteht die Möglichkeit, dass wir Ihnen Bildmaterial sowie ein Fazit zur Aktion zukommen lassen. Auch bei allen Fragen an das Kozel-Team, kontaktieren Sie bitte:

**Sarah Müller**

+49(0)177/7119529

mueller@goodwillrun.de

